

Sebastian Rams, Gelnhausen

Main-Kinzig-Post, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Tel.: 06051 7880299, www.main-kinzig-post.de, info@main-kinzig-post.de



Die Idee, die Sebastian Rams zum Unternehmer machte, kam ihm während seiner Zeit als Zivil-dienstleistender. Für eine Kirchengemeinde fuhr er die Post aus. Dabei fragte er sich: „Was hätte wohl die Deutsche Post an dieser Leistung verdient?“

„In dieser Zeit habe ich auch die Region gut kennengelernt“, erzählt der Gelnhäuser. „Nach Feierabend habe ich mir günstige Routen überlegt, um schneller fertig zu werden.“ Diese Erfahrungen brachten ihn dazu, 2012 seine eigene Firma zu gründen.

Die Main-Kinzig-Post. Als regionaler Post- und Logistikdienstleister setzt Rams auf umfangreichen Service und kostengünstige Angebote. Das funktioniert, indem er überregionale Sendungen bündelt und dafür Mengenrabatte der Deutschen Post erhält. Regionale Sendungen stellt die Main-Kinzig-Post selbst zu. „Wir versuchen dabei, die

Wege zu optimieren und so weitere Einsparungen zu erreichen“, sagt Rams.

Angefangen hat Rams allein. Vom ersten Tag an musste der Familienvater kostendeckend arbeiten. „Im ersten Jahr habe ich 14 Stunden täglich gearbeitet, jeden Tag“, erzählt Rams. Heute arbeitet er immer noch täglich zwölf Stunden, aber „es ist keine Belastung, im Gegenteil“. Sebastian Rams ist erfolgreich. Im zweiten Jahr nach der Gründung bedient er bereits 100 Firmenkunden. 10.000 Sendungen werden täglich verarbeitet. Bereits im Gründungsjahr hat er einen sechststelligen Umsatz erwirtschaftet und befindet sich bereits in der Gewinnzone. Sebastian Rams beschäftigt bereits 10 Vollzeit- und 2 Teilzeitkräfte. Bei seinen Mitarbeitern setze er vor allem auf „persönliche Qualifikation“ sagt Rams, auch Menschen, die auf dem Arbeitsmarkt nicht so gute Chancen haben, stelle er ein.